

Zu Recht gegen Stadt gewehrt

Aarau Tierschützer durfte
Unterschriften sammeln

Bescheidener Erfolg für den streitbaren Tierschützer Erwin Kessler und den Verein gegen Tierfabriken (VgT): Das Departement des Innern hat eine Verwaltungsbeschwerde des VgT gegen einen Entscheid des Aarauer Stadtrates gutgeheissen und die Bewilligungspflicht für das Sammeln von Unterschriften auf öffentlichem Grund verneint. Es ging um einen Fall vom Oktober 2002: Ein VgT-Mitglied sammelte Unterschriften für die Volksinitiative gegen betäubungsloses Schächten, was ihm ein Stadtpolizist mit Verweis auf eine (vermeintliche) Bewilligungspflicht verbot. Dieser Entscheid sei klar verfassungs- und menschenrechtswidrig, befand das Innendepartement. (mz)



Medienbeobachtung AG

Aargauer Zeitung Gesamtausgabe

30.07.2003

2 / 2

Auflage 118126

1766

Ausgaben 300 /J.

2396119

Dieser Artikel erschien in folgenden Regionalausgaben:

<i>Titel</i>	<i>Auflage</i>	<i>Titel</i>	<i>Auflage</i>
AZ Aarau	22'426	AZ Rheinfelden	4'872
AZ Baden/Zurzach	32'485	AZ Wohlen/Bremgarten	12'050
AZ Brugg	10'510	AZ Wynental/Zofingen	7'002
AZ Fricktal	6'540	Limmattaler Tagblatt	11'180
AZ Lenzburg	11'061		